

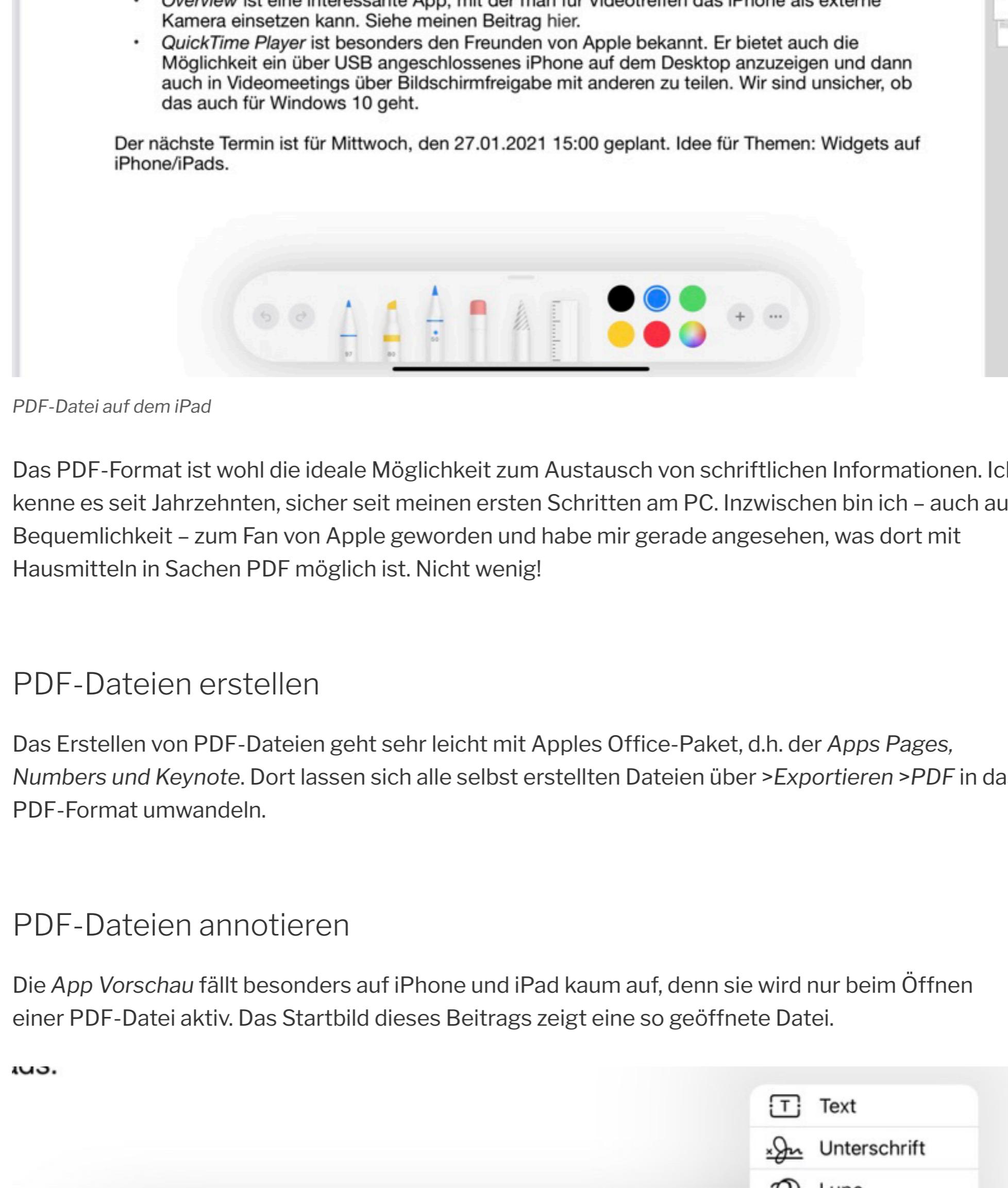
TESTS

Tests, Übungen und Erfahrungen mit dem Internet

Beiträge Kurse Projekte Über mich Impressum Datenschutz

3. FEBRUAR 2021

PDF-Dateien auf iPhone, iPad und MacBook



PDF-Datei auf dem iPad

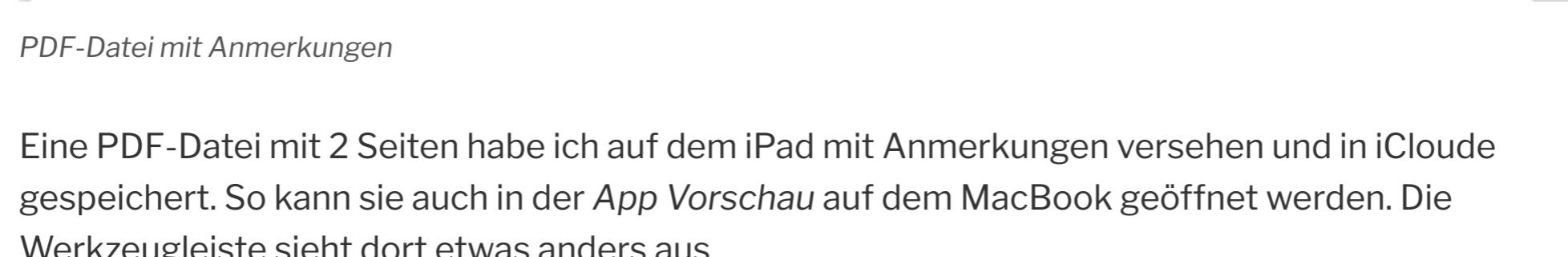
Das PDF-Format ist wohl die ideale Möglichkeit zum Austausch von schriftlichen Informationen. Ich kenne es seit Jahrzehnten, sicher seit meinen ersten Schritten am PC. Inzwischen bin ich – auch aus Bequemlichkeit – zum Fan von Apple geworden und habe mir gerade angesehen, was dort mit Hausmitteln in Sachen PDF möglich ist. Nicht wenig!

PDF-Dateien erstellen

Das Erstellen von PDF-Dateien geht sehr leicht mit Apples Office-Paket, d.h. der Apps Pages, Numbers und Keynote. Dort lassen sich alle selbst erstellten Dateien über >Exportieren >PDF in das PDF-Format umwandeln.

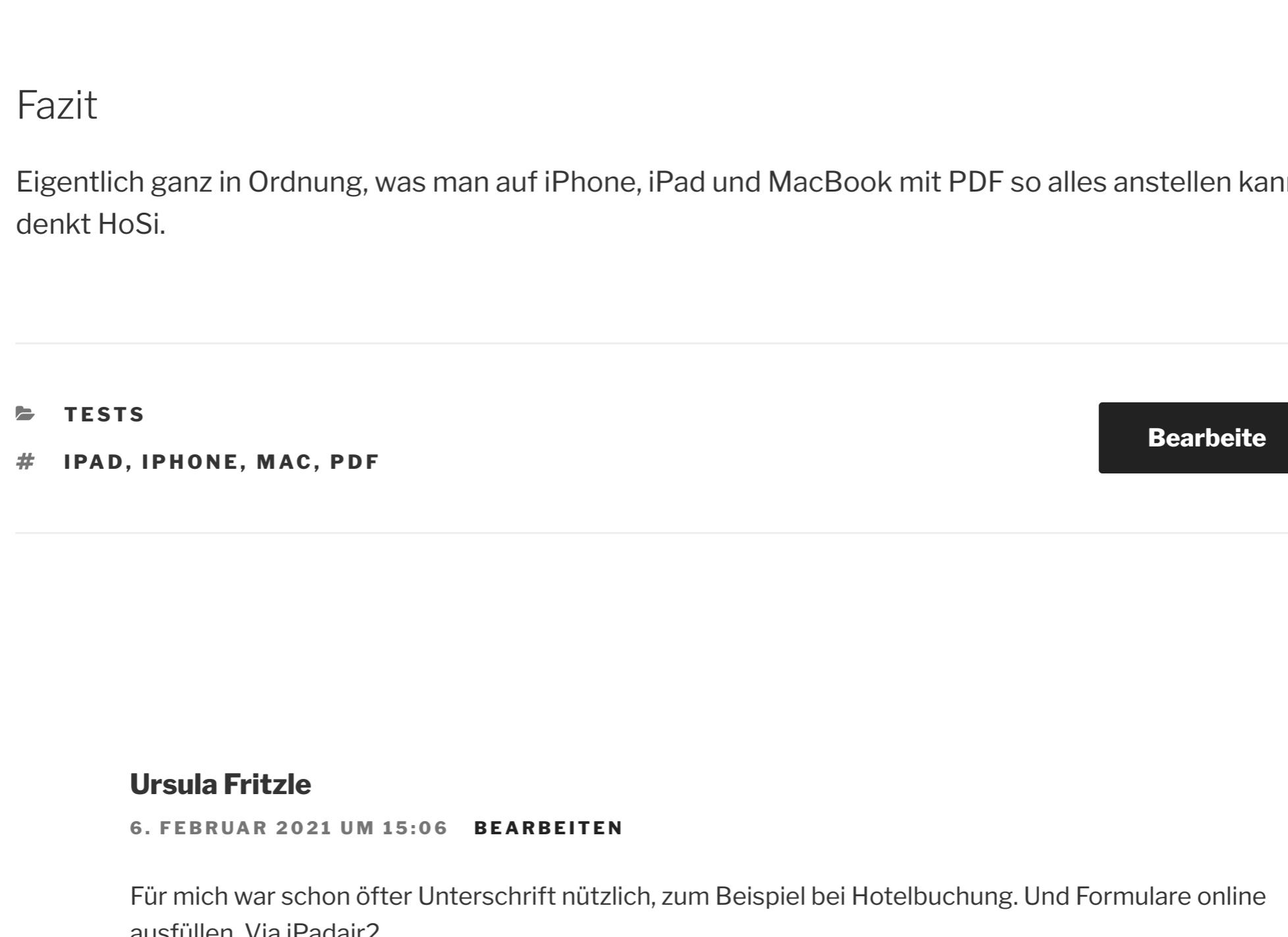
PDF-Dateien annotieren

Die App Vorschau fällt besonders auf iPhone und iPad kaum auf, denn sie wird nur beim Öffnen einer PDF-Datei aktiv. Das Startbild dieses Beitrags zeigt eine so geöffnete Datei.



Werkzeuge auf dem iPad

Über das Symbol Bleistift oben rechts werden die Werkzeuge zum Annotieren angezeigt, z.B. ein breiter Stift für farbige Markierungen. Über das Symbol + lassen sich weitere Werkzeuge aufrufen, z.B. für den auch von mir genutzten roten Pfeil.



PDF-Datei mit Anmerkungen

Eine PDF-Datei mit 2 Seiten habe ich auf dem iPad mit Anmerkungen versehen und in iCloud gespeichert. So kann sie auch in der App Vorschau auf dem MacBook geöffnet werden. Die Werkzeugleiste sieht dort etwas anders aus.



Werkzeugleiste auf dem MacBook

Über die Vorschau im MacBook lässt sich die PDF-Datei dann auch um leere Seiten ergänzen und um Seiten mit Text, den man z.B. aus anderen PDF-Dateien laden kann, ergänzen.

Fazit

Eigentlich ganz in Ordnung, was man auf iPhone, iPad und MacBook mit PDF so alles anstellen kann, denkt HoSi.

VORHERIGE

← SketchBook und Scan Thing – Freistellen

von Objekten

Suche ...



Bloggen auf WordPress.com

